

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

42. Jahrgang

Freitag, 16. November 2012

Ausgabe 46

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

### Volkstrauertag

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Sonntag, 18. November 2012 ist Volkstrauertag.

Seit 1922 ist das für unser Land der Tag, an dem wir der Opfer von Krieg und Gewalt gedenken und an dem wir die Trauer mit den Angehörigen der Betroffenen teilen.

Traditionell treffen wir uns um 08.15 Uhr im Rathausinnenhof um gemeinsam mit dem Männergesangverein, dem Musikverein, der Heimat- und Trachtengruppe, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Sozialverband VDK - Ortsgruppe Gottenheim - zur Kirche zu gehen.

Um 09.00 Uhr findet ein gemeinsamer Gedenkgottesdienst statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst, etwa um 10.00 Uhr, werden wir beim Kriegerdenkmal vor der Kirche den Opfern beider Kriege gedenken.

Der Musikverein und der Männergesangverein werden die Gedenkfeier musikalisch umrahmen.

Hierzu lade ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, recht herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen



Volker Kieber  
Bürgermeister

### Ein besonderer Leckerbissen zum Abschluss des Kulturprogramms in der Bürgerscheune

#### Gabi Kinsky singt Knef

Am kommenden Donnerstag, 22. November, ab 20 Uhr, findet in der Gottenheimer Bürgerscheune zum Abschluss des Kulturjahres ein besonderer Abend statt: Die Gäste in der Scheune im Gottenheimer Rathaushof erwartet dieses Mal ein musikalischer Leckerbissen. Die Schauspielerin, Kabarettistin und Sängerin Gabi Kinsky präsentiert ihren

Hildegard-Knef-Abend erstmals in Gottenheim. Die Besucher der Bürgerscheune dürfen sich auf eine überzeugende Hommage an die Schauspielerin, Autorin, Sängerin und Texterin Hildegard Knef freuen: den einzigen deutschen Weltstar und „the greatest singer without a voice“, wie Ella Fitzgerald sie einmal bezeichnete.

Die Schauspielerin Gabi Kinsky ist aufgewachsen in Äthiopien. Mit 14 Jahren kam sie nach Deutschland, es folgte eine Theaterausbildung in Stuttgart; Engagements als Schauspielerin hatte Gabi Kinsky unter anderem in Hamburg, Bremen, Stuttgart und Freiburg. Sie lebt und arbeitet seit 1988 mit ihrem Mann, zwei Kindern und Hund in Freiburg. Zusammen mit ihrem Mann, dem Schauspieler und Regisseur Elmar Wittmann, präsentiert sie im gemeinsamen Lokal, dem „Großen Meyerhof“ in Freiburg, mehrmals im Monat „Ess-Kultur“ - ein literarisches Kabarett mit Menu. Weitere Informationen zum Programm finden Interessierte unter [www.knef-abend.de](http://www.knef-abend.de).

Karten im Vorverkauf für „Kultur in der Scheune“ mit Gabi Kinsky gibt es noch im „Zehograd“ in Gottenheim, Hauptstraße 49, Telefon 07665/9477210, E-Mail: [info@zehograd.com](mailto:info@zehograd.com), oder im Bürgerbüro des Rathauses Gottenheim, Telefon 07665/98 11-13. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro. Restkarten gibt es an der Abendkasse.





## Auf dem Weg zu einer Bürgerkommune – Gottenheim im demografischen Wandel

Derzeit findet in Gottenheim ein strukturierter und wissenschaftlich begleiteter Bürgerbeteiligungsprozess statt. Im Rahmen eines ersten gemeinsamen und öffentlichen Plenums wurden kürzlich die Zwischenergebnisse der vier Arbeitsgruppen vorgestellt, die sich unter verschiedenen Vorzeichen Gedanken über die Gestaltung einer neuen Ortsmitte rund um Bahnhofstraße und Schulstraße machen. Der Gemeinderat von Gottenheim hat den Bürgerbeteiligungsprozess angestoßen: Auf der Grundlage der Ergebnisse aus dem Beteiligungsprozess, werden die Gemeinderäte im Frühjahr des kommenden Jahres ihre Entscheidungen treffen und die Zukunft der Ortsmitte auf den Weg bringen.

Bürgerbeteiligung wird in Gottenheim groß geschrieben, seit Volker Kieber Bürgermeister der Tuniberggemeinde ist. Schon bald nach seinem Amtsantritt hatte Volker Kieber in Abstimmung mit dem Gemeinderat eine Zukunftswerkstatt ins Leben gerufen, eine Sozialraumanalyse in Auftrag gegeben und Bürgergruppen bei ihren Projekten unterstützt. Inzwischen gilt der Gottenheimer Bürgermeister in der Region als ein Vorreiter in Sachen Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Und auch landesweit ist man auf Gottenheim aufmerksam geworden: Im Oktober wurde Bürgermeister Volker Kieber zu der Tagung „Beteiligung vor Ort – Kommune gemeinsam gestalten!“ eingeladen, die an zwei Tagen in Mannheim stattfand. Auf Einladung des Zentrums für zivilgesellschaftliche Entwicklung (ZZE) wurden auf der Tagung Beispiele und wirksame Methoden der Bürgerbeteiligung in Kommunen vorgestellt und diskutiert. Die Veranstaltung fand im Rahmen des „Europäischen Jahres für aktives Altern“ statt. Kooperationspartner waren neben dem ZZE der Deutsche Städte- und Gemeindebund und der Deutsche Landkreistag. Gefördert wurde die Tagung vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Am ersten Tag der Veranstaltung, Donnerstag, 10. Oktober, wurde nach der Begrüßung und einleitenden Referaten in parallelen Themenwerkstätten über die „Erhebung der Interessen und Anliegen von Bürgern“, die „Herausforderungen und Chancen des demografischen Wandels“, über „Bürgerbeteiligung und Verwaltung“, und die „Förderung des Miteinanders der Generationen“ gearbeitet. Auch Gerhard Kiechle, ehemaliger Bürgermeister von Eichstetten, war als Vorstandsmitglied des Bauvereins Breisgau an einer der Werkstätten beteiligt.

Bürgermeister Kieber diskutierte am zweiten Tag der Veranstaltung, Freitag, 11. Oktober, mit weiteren Fachleuten über „Spielarten und Bewertungen des Themas Beteiligung Älterer in Kommunen“. Auf dem Podium hatten neben Volker Kieber auch Dr. Irene Vorholz (Beigeordnete für Soziales und Arbeit des Deutschen Landkreistages), Rudolf Kast (Vorsitzender des Vorstandes des Demografie Netzwerks, ddn), sowie Dr. Gertrud Zimmermann (Ministerialrätin a.D.) Platz genommen. Die Moderation übernahm Professor Dr. Thomas Klie vom ZZE. „Das war genau mein Thema“, schwärmt Bürgermeister Volker Kieber von der hochkarätig besetzten Tagung. Wissenschaftler und

Praktiker aus dem ganzen Bundesgebiet und sogar aus dem europäischen Ausland nahmen an der Veranstaltung in Mannheim teil. „Die Einbeziehung und Beteiligung älterer Bürgerinnen und Bürger ist uns auch in Gottenheim besonders wichtig. Der demografische Wandel, hin zu einer immer älter werdenden Gesellschaft, ist bereits in vollem Gange. Wir müssen uns dieser Herausforderung stellen und die Zukunftsaufgaben anpacken“, betont Kieber.

In Mannheim wurde Bürgermeister Kieber als langjähriger Experte zum Thema „Beteiligung älterer Bürger“ auf dem Podium mit folgenden Fragen konfrontiert: „In Gottenheim wurde eine Kultur der „lebendigen Kommune“ geschaffen. Wie haben Sie das geschafft? Was bedeutet das für den Gemeinderat, für die Verwaltung und für die Bürgerschaft?“ „Mehr Arbeit“ – war die spontane Antwort des Gottenheimer Bürgermeisters auf der Tagung. Denn durch die Bürgerbeteiligung müssen sowohl die Gemeinderäte wie auch die Verwaltungsmitarbeiter im Rathaus neue und kompliziertere Prozesse der Meinungsbildung erkennen und begleiten. „Das ist nicht immer einfach, aber nur so kann die Zukunft unserer Kommune gestaltet werden“, ist sich Bürgermeister Volker Kieber sicher. Bürgerbeteiligung – das bedeute für die Gemeindeverwaltung mehr Frequenz, mehr Kommunikation und auch ein höherer Handlungsdruck: „Die Bürger erwarten, dass ihre Ideen und Projekte schnell und sichtbar umgesetzt werden. Für die Rathausmitarbeiter heißt das, dass sie effizient arbeiten müssen. Für den Gemeinderat bedeutet Bürgerbeteiligung, dass die Bürgermeinung akzeptiert, ausgehalten und umgesetzt werden muss.“

Von der Tagung hat der Bürgermeister viele neue Impulse nach Gottenheim mitgebracht. „Wir haben dort über viele tolle Beispiele gesprochen, etwa über die Bürgerbeteiligung in Mannheim oder in Heidelberg, wo die Bürgerbeteiligung schon in der Satzung der Kommune verankert ist“, berichtet Kieber. Auch er selbst konnte auf einige positive Entwicklungen in seiner kleinen Gemeinde verweisen – von der Zukunftswerkstatt, über die Arbeit der Bürgergruppen bis zum derzeit laufenden Bürgerbeteiligungsprozess „Gestaltung der neuen Ortsmitte“. „Wir müssen neue Lösungen denken und umsetzen“, betont der Bürgermeister. Dabei setzt er vor allem auf Vernetzung: „Betreuungsgruppen, nicht nur für Kinder, auch für ältere Menschen und für demente Angehörige könnten eingerichtet werden, damit unsere Bürger ihrer Betreuungsaufgabe und ihrer Arbeit gerecht werden können. Dabei sind Kombinationen mit Gottenheimer Gewerbebetrieben möglich. Dort werden die Fachkräfte, auch jene die pflegebedürftige Eltern haben, dringend gebraucht. Denn auch in den Betrieben muss neu gedacht werden und neue Wege müssen beschritten werden“, spinnst der Bürgermeister die Visionen für die Zukunft weiter. Visionen? Nicht nur, denn erste Gespräche mit Gottenheimer Gewerbebetrieben wurden schon geführt. „Auch dort sind das Interesse und die Offenheit groß“, so Kieber.



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, 19.11.2012 um 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

#### Tagesordnung:

1. Anfragen der Einwohner/-innen.
2. Beschlussfassung über den Forstbetriebsplan 2013 (Nutzungs- und Hiebsplan) für den Gemeindewald.
3. badenova AG & Co:KG
  - a. Umsetzung der „Energiewende für alle“ und Änderung der Gesellschaftsverträge
  - b. Beteiligung an der THEOLIA Utilities Investment Company S.A. mit Sitz in Luxemburg.
4. Beschlussfassung zum Aufbau von Kooperationen zur systematischen Böschungspflege als Projekt des PLENUM „Naturgarten Kaiserstuhl“ und Vergabe der Leistungen zur Erstellung eines Böschungspflegekonzeptes.
5. Feststellung der Jahresrechnung 2011.
6. Feststellung des Jahresabschlusses für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Rechnungsjahr 2011.
7. Feststellung des Jahresabschlusses für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Rechnungsjahr 2011.
8. Anfragen des Gemeinderates – Informationen.
9. Anfragen der Einwohner/-innen.

Die Einwohner/-innen sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber  
Bürgermeister

### Bekanntmachung – Öffentliche Zahlungsaufforderung –

An die Zahlung nachstehender Forderungen wird erinnert:

**Grundsteuer** fällig am 15. November 2012  
4. Viertel für das Steuerjahr 2012 sowie Nachträge aufgrund von Grundsteuer-Änderungsbescheiden

**Gewerbesteuer** fällig am 15. November 2012  
4. Vorauszahlungsrate 2012 sowie Nachträge und Abschlusszahlungen für frühere Jahre, soweit Steuerbescheide zugestellt sind

**Landwirtschaftliche Pachten** fällig am 11. November 2012

Durch pünktliche Zahlung werden die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Vollstreckungskosten vermieden. Wir empfehlen Ihnen, am Lastschriftverfahren teilzunehmen.

Bitte überweisen Sie rechtzeitig zum Fälligkeitstermin und geben Sie das **vollständige Buchungszeichen an**.

Sofern uns eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin von dem angegebenen Konto abgebucht. Bitte sorgen Sie für ein ausreichendes Guthaben, damit die Lastschrift von der Bank nicht mangels Deckung zurückgegeben wird.

Teilen Sie uns auch evtl. Änderungen Ihrer Bankverbindung rechtzeitig mit .

Rechnungsamt/Gemeindekasse

### WAS IST EIGENTLICH SPERRMÜLL?

Nicht jeder sperrige Haushaltsgegenstand, den man loswerden will, zählt automatisch zum Sperrmüll! Es handelt sich nur dann um Sperrmüll, wenn alle Punkte der nachfolgenden Checkliste abgehakt sind:

- Der Gegenstand lässt sich nicht einfach zerkleinern und passt nicht ins Restmüllgefäß.
- Der Gegenstand ist kein Elektrogerät.
- Der Gegenstand besteht nicht hauptsächlich aus Metall oder Papier.
- Der Gegenstand ist kein Bau- oder Renovierungsabfall (z.B. Bodenbeläge, Fenster, Rollläden, Fenster, Rollläden, Jalousien, Türen, Span- und Rigipsplatten, Heraklitverkleidungen; Sanitärkeramik etc).

Bau- und Renovierungsabfälle sind gemäß Abfallwirtschaftssatzung von der öffentlichen Müllabfuhr grundsätzlich ausgeschlossen. Bislang wurden einzelne Bau- und Renovierungsteile bei der Sperrmüllabfuhr noch abgefahren bzw. bei der Selbstanlieferung von Sperrmüll gebührenfrei angenommen. Diese Ausnahmepraxis wird ab dem Jahr 2013 beendet. **Bau- und Renovierungsabfälle können mit den Sperrmüllkarten 2013 nicht mehr gebührenfrei entsorgt werden.** Diese Abfälle lassen sich bei privaten Entsorgern oder gebührenpflichtig bei unseren Abfallzentren RAZ Breisgau bzw. RAZ Hochschwarzwald entsorgen.

### WAS GEHÖRT WOHIN?

Unser Abfall-ABC im Internet (breisgau-hochschwarzwald.de) informiert über die richtige Abfalltrennung bei den gebräuchlichsten Haushaltsgegenständen.

### WEITERE FRAGEN ZUM THEMA?

Unsere Mitarbeiter beim Sperrmüllservice sind telefonisch erreichbar:  
vormittags 8-12 Uhr unter  
Tel.: 0761/21 87 88 24 oder per  
E-Mail unter: SPERRMUELL@LKBH.DE.

### Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich für Veterinärwesen, informiert alle Hundehalter:

Durch das CVUA Freiburg wurde in den Jahren 2010 und 2011 bei 69 von 154 untersuchten Füchsen Staupe-Erreger nachgewiesen. Bei der Staupe handelt es sich um eine meist tödlich verlaufende Erkrankung. Häufige Symptome sind Durchfall und Husten, seltener kommt es zu Verhaltensänderungen, Krämpfen, Lähmungserscheinungen oder Hautveränderungen. Da die Ausscheidung des Erregers über sämtliche Sekrete der Tiere erfolgt und dieser sehr leicht vom Fuchs auf den Hund übertragen werden kann, weisen wir die Hundehalter darauf hin, den entsprechenden Impfschutz bei Hunden zu überprüfen und diesen bei Bedarf aufzufrischen. Ebenfalls gibt es aktuell vermehrte Meldungen über das Auftreten der Fuchsräude, eine durch Milben verursachte Krankheit, welche bei den befallenen Tieren starken Juckreiz auslöst. Den erkrankten Tieren fällt das Fell aus, sie kratzen sich ihre Haut blutig und magern stark ab. Da die Krankheit auf Hunde und Katzen übertragen wird, wird davor gewarnt, Haustiere unbeaufsichtigt zu lassen. Auch für Menschen ist die Räude ansteckend – wenn auch in geringerem Maße –, insbesondere bei engem Kontakt mit befallenen Haustieren. Für infizierte Haustiere und Menschen gibt es erfolgreiche, auch vorbeugende Therapiemethoden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Arzt oder Tierarzt, den Sie im Verdachtsfall schnellstens aufsuchen sollten. Erkrankte oder tote Wildtiere sollten keinesfalls angefasst, sondern unverzüglich dem Jagdpächter oder der nächsten Polizeidienststelle gemeldet werden.

Für Rückfragen steht Ihnen das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich für Veterinärwesen, unter der Nummer 0761/2187-3928 oder -3929 gerne zur Verfügung.



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Bürgerbeteiligungsprozess Ortskernentwicklung Gottenheim

#### Termine:

Gemeinsames Abstimmungstreffen der AG's am  
**Dienstag, 20. November 2012, um 19:00 Uhr**, in der Turnhalle.

Die AG „Bildung und Kinderbetreuung“ trifft sich am  
**Montag, 26. November 2012, um 20:00 Uhr**, in den Räumlichkeiten der Kernzeitbe-  
treuung.

Die AG „Öffentlicher Raum“ trifft sich am  
**Mittwoch, 28. November 2012, um 19.30 Uhr**, in der Schule, Zimmer 10.

**Der Schlüssel liegt vor dem Termin im Rathaus, zu den bekannten Öffnungszeiten, bei Frau Rohwald bereit.**

### Traditionelles Waldfest am Samstag, den 1. Dezember 2012

Am Samstag, den 1. Dezember ab 9.30 Uhr findet im Gottenheimer Wald das traditionelle Waldfest statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, auch Familien mit Kindern, eingeladen. Der Treffpunkt ist diesmal an der Kreuzung Iseleswaldweg / Neuer Weg. Sie fahren ab Ortsausgang Gottenheim 700 m Richtung Umkirch, dann links in den Wald 400 m. Hauptprogramm-  
punkt ist die Versteigerung von Durchforstungslosen durch unseren Revierförster Herrn Ehrler. Außerdem können Brennholzlose bei Herrn Dersch vorbestellt werden. Diese Lose werden bis Ende Februar 2013 aufgesetzt und kosten 120.- € je Doppelster.

Jeder Gottenheimer Bürger kann ein Durchforstungslos für sich und bei Bedarf ein zweites für einen weiteren Gottenheimer Bürger erwerben. Wenn Sie verhindert sind, schicken Sie jemanden, der Sie vertritt. Wegen der Unfallgefahr dürfen in Durchforstungslosen Bäume nur von Personen gefällt werden, die einen Motorsägenkurs absolviert haben.

Wir empfehlen, die Lose schon vor dem Waldfest vor Ort anzuschauen; diese sind an jeder Ecke mit der entsprechenden Nummer gekennzeichnet. Sie können auch bei Herrn Dersch im Rathaus Kartenkopien bekommen, in denen die Durchforstungslose eingezeichnet sind.

Kronenholz und Brennholz lang wird in diesem Winter ebenfalls verkauft, voraussichtlich an einem Samstagvormittag Anfang Februar 2013. Der Termin wird Ihnen rechtzeitig übers Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Beim Waldfest kommt natürlich auch das leibliche Wohl und die Gemütlichkeit nicht zu kurz. Das Mittagessen daheim kann an diesem Tag getrost ausfallen. Ab 12 Uhr wird am Lagerfeuer gegrillt. Die Bewirtung übernimmt die Jugendabteilung des Sportvereins Gottenheim.

Motorsägenkurse werden beim Forstlichen Hauptstützpunkt in St. Peter angeboten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Forstamt Kirchzarten, Frau Zimmermann, Telefon 0761/2187-5184, oder an den Forstwirtschaftsmeister Herrn Sandmann, e-mail: ewald.sandmann@lkbh.de. Für Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft finden außerdem in unserer Region immer wieder Motorsägenkurse statt. Fragen Sie in diesem Fall direkt bei Ihrer Berufsgenossenschaft nach.

Bei sonstigen Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Förster Herrn Ehrler, Tel. 9472493 oder e-mail: martin.ehrler@lkbh.de.

### Versteigerung von Durchforstungslosen

am **Samstag, den 1. Dezember 2012 um 9.30 Uhr:**

Treffpunkt für alle Lose: Kreuzung Iseleswaldweg / Neuer Weg

Los-Nr.	Menge		ca.	Waldort
Anschlag in Euro				
1	6	Ster	Schlag 13	60
2	15	Ster	Schlag 4	210
3	13	Ster	"	182
4	12	Ster	"	120
5	6	Ster	Schlag 3	84
6	4	Ster	"	56
7	13	Ster	"	182
8	10	Ster	"	140
9	12	Ster	"	144
10	12	Ster	"	168
11	6	Ster	"	72
12	8	Ster	"	112
13	7	Ster	"	98
14	8	Ster	"	96
15	5	Ster	"	60
16	6	Ster	Schlag 2	84
17	6	Ster	"	84
18	6	Ster	"	72
19	9	Ster	"	108
20	4	Ster	"	56
21	5	Ster	"	70
22	5	Ster	"	70

23	9	Ster	"	126
24	10	Ster	"	140
25	7	Ster	"	98
26	10	Ster	"	140
27	8	Ster	"	112
28	8	Ster	"	112
29	15	Ster	"	210
30	6	Ster	Schlag 8	84
31	9	Ster	Schlag 7	108
32	8	Ster	"	112
33	9	Ster	"	126
34	5	Ster	"	70
35	9	Ster	Schlag 8	126
36	8	Ster	"	112
37	5	Ster	"	70
38	8	Ster	"	112
39	6	Ster	"	84
40	15	Ster	"	210
41	9	Ster	"	126
42	5	Ster	"	70
43	7	Ster	"	98
44	10	Ster	"	140
45	8	Ster	"	112
46	8	Ster	"	112
47	8	Ster	"	112
48	4	Ster	"	56
49	11	Ster	"	132

Bäume mit Durchmessern > 30 cm:  
Lose Nr. 2,3,4,12,22,26,44.  
Seilwinde empfohlen: Los Nr. 4

### Fundsachen / Warenbörse

Mountainbike „Bulls“, orange-silber/grau

Mountainbike „wheeler 3500“ creme-weiß

Silberner Ohrring

Gegenstände können im Rathaus abgeholt werden

### Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis – Laser-Lichtschranke

**Datum:** 08.11.2012

**Zul. Höchstgeschwindigkeit:** 40

**Messpunkt:** Hauptstraße

**Einsatzzeit:** 14.31 – 20.00 Uhr

**Gemessene Fahrzeuge:** 1820

**Beanstandungen:** 150

**Höchstgeschwindigkeit:** 72



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN

### Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10,  
79288 Gottenheim**

Tel. 07665 94768-10 – Fax 07665 94768-19  
– E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de  
Homepage: www.se-gottenheim.de  
Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

#### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:  
09:00 bis 12:00 Uhr  
Freitag: 15:00 bis 18:00

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit  
Gottenheim:

#### Freitag, 16.11.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier  
**18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus:**  
Schülergottesdienst

#### Samstag, 17.11.2012

**Bitte beachten Sie:**  
**18:30 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

#### Sonntag, 18.11.2012

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Eucharistiefeier mitgestaltet vom Musikverein; im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins und Erwin Schmidle und Eltern, anschl. Totengedenken beim Kriegerdenkmal  
**10:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier  
Hl. Messe für Paula und Stefan Andris; im Gedenken an Frieda Scherzinger und Franz Ambs  
**11:00 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag  
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:**  
Zeit zum Verweilen

#### Dienstag, 20.11.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:**  
Andacht  
**18:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier, anschl.  
eucharistische Anbetung – Jahresgedächtnis von Frieda Ambs geb. Weiher; im Gedenken an Ernst Ambs

#### Mittwoch, 21.11.2012

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Rosenkranz  
**18:30 Uhr Gottenheim, St. Stephan:**  
Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor; im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Kirchenchors, anschl. Generalversammlung

#### Donnerstag, 22.11.2012

**15:30 Uhr Gottenheim,  
Seniorenheim „Unter den Kastanien“:**  
Eucharistiefeier

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier

#### Freitag, 23.11.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

#### Samstag, 24.11.2012

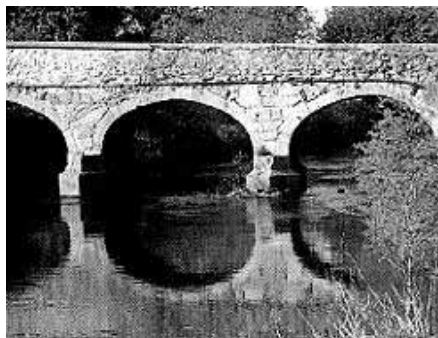
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor; im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Kirchenchors, anschl. Generalversammlung  
Kerzenverkauf für SKM

#### Sonntag, 25.11.2012

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Wort-Gottes-Feier  
Kerzenverkauf für SKM  
10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier  
Kerzenverkauf für SKM  
18:00 Uhr **Eichstetten, evang. Kirche:**  
Gottesdienst für Trauernde  
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:**  
Zeit zum Verweilen

#### Aktuelle Termine:

**Dienstag, 20.11.2012**  
16 – 18 Uhr **Gottenheim, Grundschule:**  
Die Pfarrbücherei ist geöffnet  
16:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**  
Probe des Spatzenchors  
17:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**  
Probe des Kinderchors  
**Mittwoch, 21.11.2012**  
10 – 11:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**  
Treffen der Mutter-Kind-Gruppe



*Lass mich los, aber nicht allein*  
**Hospizgruppe Eichstetten-Bötzingen**  
*Wir begleiten Schwerkranken und ihre Angehörigen*

#### Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde am 25.11.2012 um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Eichstetten

*Da ist ein Land der Lebenden und da ist ein Land der Toten.  
Und die Brücke zwischen beiden ist die Liebe, das einzig Bleibende, der einzige Sinn.*  
(Thornton Wilder)

Viele Fragen bewegen einen Menschen beim Thema Tod. Da braucht es auch Mo-

mente der Ruhe und des zu sich Kommens. Wir laden alle, die eines Verstorbenen gedenken – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurück liegt – hierzu herzlich einladen und bei Musik, Texten und Gebeten zum Thema Brücken bauen miteinander zu verweilen. Dieser Gottesdienst wird gestaltet von Frau Pfarrerin Irene Hassler, Gemeindefereenten Hans Baulig und Mitarbeiterinnen der Hospizgruppe Eichstetten. Musikalische Begleitung: Daniela Helm (Geige). Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit zur Begegnung im hinteren Teil der Kirche bei Tee und Gebäck.

#### Kerzenverkauf - Licht sein



#### Kinder und Angehörige von Inhaftierten begleiten.

*Was ihr für einen MEINER geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr MIR getan./ Mt 25, 40*

Niemand soll erfahren, dass Kevins Vater im Gefängnis ist.

*Der 6-jährige hat gelernt, darüber zu schweigen. Mit seinen Gefühlen, Gedanken und Träumen, auch mit seiner Trauer ist er allein. In unserer SKM Spielgruppe muss Kevin sich nicht verstellen. Er erfährt, dass auch andere Kinder ähnliches erleben. Und er gewinnt Vertrauen.*

Zur Unterstützung der Angehörigen von Inhaftierten verkaufen wir nach folgenden Gottesdiensten wieder unsere selbst gefertigten Kerzen zum Stückpreis von € 6,00 in:

**Bötzingen -**

**Samstag 24.11.2012/18:30 Uhr**

**Gottenheim -**

**Sonntag 25.11.2012/09:00 Uhr**

**Umkirch - Sonntag 25.11.2012/10:30 Uhr**  
**Klemens Rodemann - Ehrenamtlicher Mitarbeiter bei SKM/Katholischer Verein für soziale Dienste**

#### Sitzung des Gemeinsamen Pfarrgemeinderates

Herzliche Einladung zur nächsten Sitzung des Gemeinsamen Pfarrgemeinderates am **Dienstag, 20.11.2012, 20.00 Uhr, im Pfarrsaal in Umkirch, Hauptstraße 4a.**

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

Top 1: Impuls

Top 2: Regularien

Top 3: Das Goumboei-Team zu Gast bei uns. Rückblick über ihre Arbeit. Wie können wir sie und ihre Arbeit unterstützen?

Top 4: Bericht aus den Gremien:

#### Umkirch:

Sozialraum, Einweihung Fußweg zur Kirche, Verabschiedung Pfarrer Breisacher

**Bötzingen:**

Andreas Braun berichtet von der Zukunftswerkstatt der evang. Gemeinde

**Gottenheim:**

Projekt: Rollstuhlfahrer in der Kirche

Anfrage der evang. Gemeinde: Besteht die Möglichkeit einmal monatlich in der kath. Kirche in Gottenheim einen evang. Godi zu feiern?

**Stiftungsrat:**

Renovation Pfarrhaus Gottenheim

**MarGot:**

Bericht über letztes Treffen

Top 5: Pastoralakonzepzion: Auswertung der Gemeindeganalysen.

Top 6: Verabschiedung von Frau Karin Huber

Top 7: Verschiedenes

Auf eine erfolgreiche Sitzung freut sich *Martina Grün – PGR-Vorsitzende*

**Dienstag, 20.11.2012, 20 Uhr****Evangelisches Gemeindezentrum Buchheim, Konrad-Stürtzel-Str. 27****Wie kann die Kirche im Heute ankommen? –****Impulse des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962–1965)****Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Peter Walter, Universität Freiburg**

Vor 50 Jahren, am 11.10.1962, hat das Zweite Vatikanische Konzil seine Arbeit aufgenommen. Von Papst Johannes XXIII. überraschend angekündigt, weckte es große Erwartungen, aber auch manche Ängste. Heute ist es oft zu einer Chiffre geworden: Die einen sehen in ihm einen notwendigen Aufbruch, die andern wittern Verrat an der Tradition. Was hat das Konzil selbst gewollt? Es lohnt sich, seine Perspektiven für ein neues Verständnis von Kirche, für die Ökumene, für den interreligiösen Dialog usw. zur Kenntnis zu nehmen und zu fragen, was sie heute bedeuten. *Kostenbeteiligung: 4 Euro*

**Kirchenchor St. Stephan**

Im Gottesdienst am **Mittwoch, 21.11.2012, 18:30 Uhr**, gedenkt der Kirchenchor aller verstorbenen aktiven und passiven Mitglieder. Um **19:30 Uhr** treffen sich die Sängerringen und Sänger zur **Jahreshauptversammlung im Gasthaus Adler**. Freunde und Gönner des Chores sind hierzu herzlich eingeladen. Auf Ihren Besuch freut sich *die Vorstandschaft*

**Sprechzeiten:****Kath. Pfarrbüro**

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr, Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10 –

Telefax 07665 94768-19 –

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

**Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim**

Sprechzeit nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11 –

Telefax 07665 94768-19 –

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

**Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch**

Freitag, 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32 - Fax 07665 94768-39 - E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

**Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim**

Freitag, 11:00 - 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12 -

Telefax 07665 94768-19 -

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

## Evangelische Kirche

**Evangelische Kirchengemeinde**

Evangelisches Pfarramt,  
Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen  
Pfarrer R. Schulze, Kindergartenstr. 6,  
79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663/1238

FAX 07663/99728

Tel. Pfarrhaus 07663/9148912

E-Mail ekiboetz@t-online.de

www.ekiboetz.de

**Öffnungszeiten des Pfarramts:**

Dienstag: durchgehend

von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

**Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 18.11.2012**

09:45 Uhr Gottesdienst zur Visitation mit Bläserkreis und Kinderchor **Gemeindeversammlung am 18.11.2012** Nach dem Visitationsgottesdienst am 18.11.2012 findet eine Gemeindeversammlung statt, bei der die Zielvereinbarungen vorgestellt werden, die der Kirchengemeinderat und die Visitationskommission beschlossen haben. **Buß- und Bettag, Mittwoch, 21.11.2012 9:45 Uhr Gottesdienst** Alle Berufstätigen, Schülerinnen und Schüler haben nach vorheriger Ankündigung das Recht, an diesem Gottesdienst teilzunehmen. Die Konfirmandinnen u. Konfirmanden, die in Bötzingen in die Schule gehen, nehmen an diesem Gottesdienst teil.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Korinther 5,10: **Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.**

**Samstag, 17.11.2012**

9:30 – 16.00 Uhr Konfirmandenseminar im Ev. Gemeindehaus

10:00 Uhr Probe Kinderchor, wir treffen uns in der Kirche (Siehe bitte Einladung unten!)

**Montag 19.11.2012**

20:00 Uhr Probe Kirchenchor

**Dienstag, 20.11.2012**

20:00 Uhr Bastelkreis

**Mittwoch, 21.11.2012****09:45 Gottesdienst**

Wegen des Feiertags entfällt an diesem Tag der Konfirmandenunterricht.

**Donnerstag 22.11.2012**

17:30 Uhr Bubenjungschar

20:00 Uhr Bibelzeit- Gebetszeit zum Thema: Leben in Zuversicht und Hoffnung, Bibeltext: Psalm 91. Wir treffen uns im Evang. Gemeindehaus.

**Freitag, 23.11.2012**

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

**An alle Kinder zwischen 6 und 13 Jahren** Bald beginnen die Proben für das Krippenspiel an Heiligabend.

**Die Rollen werden am Sonntag, 25.11.2012, um 9.45 Uhr im Kindergottesdienst verteilt.**

Proben finden statt am Samstag, dem 1.12. ; 8.12. und 15.12. und dauern je 75 Minuten. Generalprobe ist am 22.12. Alle Proben sind um 10.00 Uhr. Da ein paar ältere Kinder nicht mehr mitsingen, würden wir uns freuen, wenn ihr noch Freunde oder Geschwister mitbringt. Wir freuen uns sehr auf euer Mitmachen. Das Kindergottesdienst Team

**Vorschau: Adventsbasar am 1. Advent ab 14.00 Uhr**

Der Bastelkreis der Ev. Kirchengemeinde richtet am ersten Advent wieder den Adventsbasar aus. Selbst Gebasteltes und Gestricktes wird verkauft. Außerdem gibt es wieder eine Kaffeetafel mit selbst gebackenem Kuchen. Danach können Sie die Präsentation der neuen Orgel-CD miterleben:

**Vorschau: CD - Präsentationskonzert am 1. Advent um 17.00 Uhr**

Unsere 2. Bötzinger Orgel – CD ist fertig! Sie wurde Anfang August in unserer Kirche aufgenommen und wird uns in diesem Konzert vorgestellt von Prof. Carsten Klomp, Orgel und Christine Rall, Sopransaxophon. Anschließend können Sie die CD für 12 € erwerben, ein schönes Weihnachtsgeschenk!

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

**Evangelisches Pfarramt**



## DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

### St. Martin im Kibiz

#### Kindergarten und Schule feierten gemeinsam

In diesem Jahr fand in Gottenheim im Rahmen des KIBIZ (Bildungshaus) zum ersten Mal ein gemeinsamer St. Martinsumzug statt. Die Schulkinder trafen sich mit ihren Eltern und den KIBIZ-Lehrerinnen am Freitag, 9. November, um 17.30 Uhr auf dem Schulhof. Dort begann der Umzug mit St. Martin auf dem Pferd vorneweg. Viele Familien waren der Einladung gefolgt. Der Umzugsweg führte in den Steinacker-Berg. Dort warteten die Kindergartenkinder und Erzieherinnen am Spielplatz und reiheten sich in den Umzug ein. Zurück ging es über den Römerweg wieder in die Bergstraße und dann zurück in die Kaiserstuhlstraße. Eine Abordnung des Musikvereins Gottenheim begleitete mit Martinsliedern den Zug. Das Ziel für alle war der Bolzplatz.

Auf dem Bolzplatz angekommen, wurde ein großer Kreis gebildet, wo einige Martinslieder gesungen und ein Martinsspiel der Schulkinder aufgeführt wurde. Leider fiel das Mikrophon aus, und das Martinsspiel der Schulkinder ging im allgemeinen Lärm etwas unter.

Grundschullehrerin Gisela Mahlau, die das Stück mit den Kindern der beiden zweiten Klassen eingeübt hatte, erklärte sich bereit, es im Laufe der Woche den Kindergartenkindern und den Schulkindern nochmals vorzustellen.

Die Elternbeiräte der beiden Einrichtungen sorgten vor dem Vereinsheim für alle Teilnehmer für Getränke und Essen. Bei Kinderpunsch, Glühwein, Martinswecken und Grillwürsten konnte der gelungene Abend gemütlich ausklingen.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die den St. Martins-Umzug in Gottenheim unterstützt haben. Insbesondere danken die Organisatoren des Kindergartens und der Grundschule:

Herrn Norbert Schulz, der das Pferd führte, Emilia Schulz, die den St. Martin dargestellt hat, der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim für die Sicherung des Umzugswegs, der Abordnung des Musikvereins für die musikalische Begleitung, den Elternbeiräten von Schule und Kindergarten für die Bewirtung den Auf- und Abbau, Herrn Maiolo für die Unterstützung.



### Kindergarten

#### Bunte Wegweiser im Kindergarten St. Elisabeth

Für Besucher, neue Kinder und Eltern ist es nun einfacher, in die fünf Gruppen unseres Kindergartens zu finden. Es gibt wieder Fußspuren in den fünf Gruppenfarben, die ganz übersichtlich den Weg in die einzelnen Gruppen anzeigen.



Unser Eingangsbereich und der Flur sind dadurch farbenfroher und einladend geworden. Die Firma Pfundstein hat uns diese Fußspuren gedruckt und die Hälfte der Kosten gespendet. Dafür an dieser Stelle herzlichen Dank.

Das Kindergartenteam

### Musikschule im Breisgau

#### Unterricht für Erwachsene

##### 6-er oder 12-er Karte

Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an Erwachsene und stellt die Unterrichtsform dar, die maximale zeitliche Flexibilität erlaubt, was die Terminplanung betrifft. Mit Ihrem Lehrer planen Sie die Unterrichtstermine so, dass Sie berufliche Terminüberschneidungen, individuelle Ferienzeiten etc., welche mit dem Musikunterricht kollidieren könnten, vermeiden. Wir beraten Sie gerne – rufen Sie uns an! Informationen hierzu finden Sie auch auf unserer Homepage.

Sie erreichen uns entweder:

- persönlich in unserer Geschäftsstelle
- per Telefon 0761/589891
- über das Internet: [www.musikschule-breisgau.de](http://www.musikschule-breisgau.de)
- oder senden Sie uns ein e-mail:

[info@musikschule-breisgau.de](mailto:info@musikschule-breisgau.de)

Musikschule im Breisgau e.V.

Vörstetter Str. 3 79194 Gundelfingen

### Volksbildungswerk

#### Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

**Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11,**

**Rathaus, 79268 Bötzingen**

**Tel.: 07663/931020 Fax: 07663/9310720**

**E-Mail: [cornelia.jaeger@boetzingen.de](mailto:cornelia.jaeger@boetzingen.de)**

**Internet: [www.vbwboetzingen.de](http://www.vbwboetzingen.de)**

#### Folgende Kurse und Seminare beginnen:

**Bötzingen: 213.340 Socken stricken**

Dienstag, 20.11.2012, 18.30 – 20.00 Uhr,  
3 x, Realschule, Raum 003

**501.020 EDV-Übungsabend Einsteigerkurs**

Dienstag, 20.11.2012, 18.00 – 21.00 Uhr,  
1 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG

**607.100 Kochen „Kinder“-leicht für Kinder ab 9 Jahren**

Mittwoch, 21.11.2012, 17.00 – 19.00 Uhr,  
3 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

- voll belegt -

**409.090 Italienisch für Anfänger ohne/geringe Vorkenntnisse (A 1)**

Donnerstag, 22.11.2012, 18.30 – 20.00 Uhr,  
9 x, Samstag, 19.01.2013, 1 x, Alte Bücherei

**409.100 Italienisch mit Vorkenntnissen (A 2)**

Donnerstag, 22.11.2012, 20.15 – 21.45 Uhr,  
9 x, Samstag, 08.12.2012, 1 x, Alte Bücherei

**501.030 Rund um E-Mails und Internet**

Freitag, 23.11.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, 3 x,  
Realschule, Multimediaraum, 2. OG

**300.000 Schwerpunkte der Fitnessgymnastik (Regionale Fortbildungsveranstaltung)**

**Step Aerobic, Pilates + Rückenfitness**

Samstag, 24.11.2012, 10.00 – 17.00 Uhr,  
1, Ausschankraum

Eichstetten:

**105.070 Keine Angst vor dem Finanzamt**

**Vereinfachen Sie Ihre Steuererklärung**

Samstag, 24.11.2012, 9.00 – 12.45 Uhr,  
1 x, Schule, EG

**300.140 Reiki-I-Seminar Wochenendkurs**

Samstag, 24.11.2012, 11.00 Uhr, 2 x, Schule, EG



## DIE VEREINE INFORMIEREN

### Der BLHV informiert Sachkundenachweis für Vogelschreckpatronen

Die reifenden Trauben sind bei Vögeln und Vogelschwärmen aller Art sehr beliebt. Die wirtschaftlichen Schäden können enorm sein. Für den Einsatz wirklich wirksamer Vogelschreckpatronen oder -raketen ist ein Sachkundenachweis erforderlich, der nach einer Abendveranstaltung von ca. 2,5 Stunden Dauer ohne Prüfung erteilt wird. Referent: Edgar Fleig, Polizeimeister.

**Mi. 05.12.2012, Beginn 19.30 h, Landwirtschaftliches Bildungszentrum Hochburg, 79312 Emmendingen –Hochburg**

**Anmeldungen an:** BLHV-Bildungswerk, Friedrichstr. 41, 79098 Freiburg, Fon: 0761-27133-82, Fax: 0761-2713363 Mail: matthias.werner@blhv.de



### Landfrauenverein Gottenheim

Herzliche Einladung zum „Weihnachtlichem Basteln mit Naturmaterialien“ am 21.11.2012 und am 28.11.2012 in der Schule, Zi 10 um 19.30 Uhr. Das Material für den Abend wird gestellt. Anregungen und eigenes Material sind jederzeit herzlich willkommen. Über eine zahlreiche Beteiligung freuen sich Die Vorstandsfrauen



### SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Fußball

#### Ergebnisdienst

FV Sasbach II – SVG I	abg.
FV Sasbach III – SVG III	abg.
Hegauer FV Frauen II – SVG Frauen I	1:0
SVG Frauen II – FC Neuenburg Frauen	5:1
SC Eichstetten A – SVG A	1:5
SVG BM – SG Vörstetten BM	3:1
SVG C – SG Oberrotweil C	4:0
SF Winden D – SVG D	abg.
SV Hochdorf E – SVG E	7:4

#### Spielberichte

##### SVG BM – SG Vörstetten BM 3:1

Die Tabelle versprach ein einfaches Spiel. Dem war aber bei Leibe nicht so. Schon nach 5 Minuten hatte frau das erste Tor gefangen, nachdem die Abwehr im Vollschlaf erwischt wurde. Die Abwehr blieb in der ersten Halbzeit auch der wunde Punkt, wobei man zur Entlastung bemerken muss, dass diese zwangsweise komplett neu formiert war. Nach vorne lief es auch nicht so rund. Einzig die Ecken waren immer gefährlich.

Und so schafften die Mädels noch den verdienten Ausgleich, mehr aber auch nicht. In Hälfte zwei stand die Abwehr stabiler und lies keine weiteren Tore zu. Vorne gab es noch einige Chancen, aber ohne zwei weitere Eckballtore wäre die Ausbeute eher Mau geblieben. So gab es unterm Strich einen äußerst holprigen, aber alles in allem gerechten Sieg.

#### Die nächsten Spiele im Überblick



### SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

#### Freitag, 16.11.2012

17.30 Uhr SVG E – VfR Ihringen E

#### Samstag, 17.11.2012

11.00 Uhr SVG D – SG Heuweiler D  
13.00 Uhr SVG C – SC Holzhausen C  
14.30 Uhr SVG A – SG Herbolzheim A (in Wasenweiler)  
15.00 Uhr SG Buchholz BM – SVG BM  
15.30 Uhr SVG B – SG Prechtal B

#### Sonntag, 18.11.2012

12.30 Uhr SVG Frauen I – Spvgg. Buchenbach Frauen  
15.00 Uhr SVG I – SV Breisach I  
15.00 Uhr FC Denzlingen Frauen II – SVG Frauen II  
17.30 Uhr SVG II – SV Breisach II

#### Adventskalender-Aktion

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Jugendabteilung des SV Gottenheim wird in den nächsten Wochen in allen Gottenheimer Haushalten vorbeikommen und Ihnen Adventskalender anbieten. Das eingesammelte Geld aus dem Adventskalender-Verkauf kommt ausschließlich der Jugend zugute. Unterstützen Sie die Gottenheimer Jugend mit dem Kauf eines oder mehrer Adventskalender und machen Ihren Kindern, Enkeln, Nichten, Neffen oder sich selbst eine Freude. Vielen Dank.

Ihre Jugendabteilung freut sich!

#### Zumba

Seit dem **08.11.2012** bieten wir –immer donnerstags- eine neue Sportstunde "Zumba" an. Die Stunde beginnt um **19.30 Uhr** in der Turnhalle und wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen. Die Stunde ist für Aktive-Mitglieder frei. Wer trotzdem dabei sein möchte, kann sich entweder beim SV Gottenheim an dem Abend anmelden oder einen Unkostenbeitrag von € 5,-/Stunde entrichten. Bei Rückfragen steht Ihnen Kristina Hamer gerne zur Verfügung. Mail an: kristinaspehar@gmx.de.

Die Teilnahme ist auf 20 begrenzt.

### Die Firma Baumschule und Gartengestaltung Vonderstrass ist neuer Sponsor beim Förderverein SV Gottenheim e.V.

Die Firma Baumschule Vonderstrass in Freiburg-Lehen mit den Firmeninhabern Georg und Christof Vonderstrass unterstützten den Förderverein des Sportvereins seit kurzem mit Internetwerbung.

Hier möchten wir uns bei den Herren Vonderstrass herzlich bedanken.



Seit mehr als 75 Jahre kümmert sich die Firma Vonderstrass um das pflanzliche Wohl. Zum Sortiment gehören alle winterharten, mehrjährige Pflanzen • Farbenprächtige Rosen und Stauden, Blütensträucher und immergrüne Gehölze • Formgehölze und Solitäre, abwechslungsreiche Heckenpflanzen • Ein umfassendes Sortiment an Obst- und Beersträuchern, schattenspendende Bäume für Hausgarten und öffentliches Grün. Unterstützen Sie unsere Sponsoren mit Ihren Einkäufen.

Fühlen auch Sie sich angesprochen, so setzen Sie sich mit dem Förderverein in Verbindung.

Kontaktadresse: Thomas Zimmermann Tel. 016097866299 oder besuchen Sie uns im Internet unter [www.foerderverein-svgottenheim.de](http://www.foerderverein-svgottenheim.de)







## BÜRGERPROJEKTE



### Cafe´-Treff mit der Jugendkapelle Gottenheim

Die Jugendkapelle des Musikvereins Gottenheim bewirtete in der BürgerScheune den November Cafe´-Treff. Trotz Dauerregens an jenem Sonntag hatten sich zahlreiche Gottenheimer auf den Weg gemacht und erfreuten sich an der herbstlich geschmückten BürgerScheune, den leckeren Kuchen sowie den Darbietungen der jungen Solisten. An dieser Stelle gilt ein großes Dankeschön den einzelnen Musikerinnen und Musiker, die den Wechsel zwischen Kaffee-Kuchen-Verkauf hinter der Theke und den musikalischen Darbietungen auf der Bühne souverän meisterten. Das letzte Stückchen Torte des reichhaltigen Ku-

chenbüfettis konnte an diesem Nachmittag verkauft werden, was den Jugendlichen bei ihrem Schaffen sichtlich Freude bereitete. DANKE an alle Besucher und Helfer für diesen gelungenen Nachmittag.



## INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### Sozialverband VdK Ortsverband Gottenheim

**VdK weiter im Aufschwung — 212 000 VdWer im Südwesten**

Eine positive VdK-Bilanz präsentierte Landesgeschäftsführer Hans-Josef Hatz auf dem 16. Verbandstag in Stuttgart. Dort verwies Hatz auf den seit Jahren enormen Mitgliederanstieg auf jetzt 212 000 Personen sowie auf den erfolgreichen Sozialrechtsschutz des größten Sozialverbands im Lande. Die 38 baden-württembergischen VdK-Sozialrechtsreferenten hätten 2011 über 10 300 Verfahren für die Mitglieder erledigt. Dabei seien im Rahmen der sozialrechtli-

chen Klagen und Widerspruchsverfahren fast 10,4 Millionen Euro an Nachzahlungen erstritten worden. Viele Menschen schätzten auch die kurzen Wege zum VdK, Seit 1997 habe man das Geschäftsstellennetz stark ausgebaut, mittlerweile insgesamt 36 hauptamtlich besetzte Geschäftsstellen geschaffen und auch 2012 neue Büros in Friedrichshafen und Göppingen eröffnet. Zudem sorgten über 1300 Orts- und Kreisverbände für VdK-Präsenz und geselliges Vereinsleben vor Ort. Weitere Infos unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de).

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373

### Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert.

Die Sprechstage unseres Sozialrechtsreferenten finden statt *in der VdK-Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, !! jeden Montag !!* die Ratsuchenden werden gebeten einen Beratungstermin zu vereinbaren!! *Tel. 0761 – 5 04 49-0.* Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Novemberdepression? Das muss nicht sein!

#### Hier hilft die „Karibische Nacht“

Denn endlich ist es wieder soweit – sie naht: **Die legendäre Ü30 Party zu Gunsten der Hofackerkids am 24.11.2012, um 20 Uhr in der Steinriedhalle Waltershofen, Breikeweg 5.**

Und das wird geboten:

- \* karibische Dekorationen der Hofackerkids
- \* spritzige Sekt- und Weinbar
- \* fruchtig – frische Cocktails
- \* effektvolles Lichtspiel von event-center-freiburg.de
- \* und natürlich die heißesten Hits mit

DJ Madrix  
Vorverkauf: 5 € (Sparkasse und Gasthaus Fortuna Waltershofen); Abendkasse: 6 €  
Happy hour bis 21 Uhr: 1 Glas Sekt gratis!

Der Schulverein und das Kollegium der Hofackerschule Waltershofen

#### Jägerglück - Wildi Zit

lauter der Titel des letzten Themensonntages am **18. November 2012 ab 14 Uhr** im Dorfmuseum

#### Erleben Sie:

Otto Hülter-Hassler, Werner Danzeisen,

Dr. Christoph Kullmer und Christoph Layer in ihrer Funktion als Jäger ‚Wildmanager, Koch, Natur- und Artenschützer  
Ausgebildete Jagdhunde in ihrem Element  
Jagdliches Brauchtum

#### Genießen Sie:

Symphonische Klänge der Jagdhornbläsergruppe Emmendingen  
„Wilde Feinkost“ von Sylvie Zeiser-Haußmann  
Wildbratwurst vom Grill mit Zwiebeln und Bauernbrot

Wir freuen uns auf Ihr Kommen –  
„Waidmannsheil“



## SONSTIGE INFORMATIONEN

### Dunkle Jahreszeit lockt die Einbrecher

Pünktlich zu Beginn der Herbsttage steigt die Zahl der Wohnungseinbrüche an. Besonders auf Wohnungen und Einfamilienhäuser haben es die Täter abgesehen. Sehr oft brechen die Täter über die wenig abgesicherte und nicht einsehbare Terrassentüre ein. Schäden von mehreren tausend Euro sind hierbei keine Seltenheit.

Dass die Wohnungsinhaber sich vor Einbrechern schützen können, möchte die Polizeidirektion Freiburg in den nächsten Wochen und Monaten den Bürgerinnen und Bürgern erneut durch viele Informationsveranstaltungen rund um das Thema Einbruchschutz näher bringen.

Wie Sie sich schützen können, erfahren Sie:

**Am Di. 20.11.2012 von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr im Stadthaus Neuenburg, Marktplatz 2**

**Am Mi. 28.11.2012 von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr im Pfarrsaal der St. Barbara Kirche in Freiburg-Littenweiler, Ebnetterstraße 3**

Hier werden interessierten Bürgerinnen und Bürgern Sicherungstechniken vorgestellt und sie erhalten Tipps und Beratung von kompetenten Spezialisten der Polizei.

Allgemeine Informationen, Tipps und Trends zum Thema Einbruchschutz erhalten sie auch unter: [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de). Eine individuelle Beratung erhalten Sie über die Beratungsstelle der Polizeidirektion Freiburg (Tel. 0761/882-4191).

### Mini-Midi-Jobs – Sackgasse oder Chance

Am Donnerstag, 29. November, informiert Jürgen Fischer, Leiter des Kompetenzzentrums Firmenkunden der AOK Südlicher Oberrhein, zu Chancen und Risiken von

Mini- und Midi-Jobs. Die Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr im Raum A003 des Berufsinformationszentrums (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Themen sind Rechte und Pflichten aus solchen Arbeitsverhältnissen, welche Sicherheit diese Jobs bieten, in welchen Bereichen sie vorwiegend angeboten werden und welche Ansprüche sie gegenüber der gesetzlichen Sozialversicherung (Arbeitslosen-, Kranken- und Rentenversicherung) begründen.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Ausgabe: Gottenheim

EDV-Nr.:	111/00
mm-Preis (direkt):	0,30 Euro <small>(bei 45-mm Spaltenbreite)</small>
Erscheinungsweise:	wöchentlich
Erscheinungstag:	Freitag
Anzeigenschluss:	Mi. 15 Uhr <small>(bei vorgezogenen Wochen einen Tag früher)</small>
Auflage:	1200

### Mögliche Kombinationen:

Nr. 511/24	Gottenheim, Bötzingen, Eichstetten, March und Umkirch
	<i>Auflage: 12.145 mm-Preis (direkt): 1,17 Euro</i>

Weitere Kombinationen auf Anfrage

Änderungen vorbehalten

Farbig werben in den Primo-Blättle



Primo-Verlag Stockach  
Anton Stähle  
Meßkircher Straße 45  
78333 Stockach

Telefon: 07771/9317-11  
Telefax: 07771/9317-40  
[anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)  
[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



Wir bieten unseren Grafik-Service an. Sprechen Sie mit uns!



SANKT MARTIN

# NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENSTE

## Allgemeiner Notdienst

Tel.: 110  
 Polizeinotruf  
 Polizei Bötzingen **07663 6053-0**  
 (Mo.-Fr. 7.30 -12.00 Uhr  
 u. 13.30-16.30 Uhr)  
 Feuerwehr **112**  
 Feuerwehrkommandant **0170 4065415**  
 DRK Rettungsdienst/Notfallrettung **112**  
 Krankentransporte **19222**  
 Giftnotrufzentrale **0761 19240**  
 Tierkörperbeseitigung **0761 506706**  
 Rechtsanwalts-Notdienst **0761 72773**  
 Wasserversorgung  
 Handy **0170 9103992**  
 Büro **9450-0**  
 Privat **6910**  
 Badenova  
 Straßenbeleuchtung **0761 2792255**  
 Erdgas **0180 2767767**  
 Strom  
 EnBW Regional AG Regional-  
 zentrum Rheinhausen **0800 3629477**

## Ärzte

### Ärztlicher Notfalldienst

samstags von 8.00 Uhr  
 bis montags 8.00 Uhr  
 Tel.: 01805 19292-3 00

### Tierarzt

Bereitschaftsdienst der Tierärzte  
 zu erfragen unter: Tel.: 07667 9430810

### Augenarzt

Auskunft bei der Uni-Augenklinik,  
 Tel.: 0761 27040010

### Zahnarzt

Zahnärztliche Notrufnummer  
 Tel.: 0180 3222555-41  
 Zahnmed. Patientenberatung  
 Kostenlose Hotline 0800 4747800

## Ärzte/Apotheken

### Samstag, 17.11.2012

Kaiserstuhl-Apotheke Eichstetten,  
 Hauptstr. 67  
 Tel. 07663 1205  
 79356 Eichstetten am Kaiserstuhl

### Sonntag, 18.11.2012

Adler-Apotheke in der March, Dorfstr. 1  
 Tel. 07665 930516  
 79232 March, Breisgau (Hugstetten)

### Montag, 19.11.2012

Münster-Apotheke Breisach,  
 Kupferstr. 16  
 Tel. 07667 7299  
 79206 Breisach am Rhein

### Dienstag, 20.11.2012

Apotheke am Gutshof Umkirch,  
 Hauptstr. 9  
 Tel. 07665 51626  
 79224 Umkirch

## Apotheken

### Mittwoch, 21.11.2012

Europa-Apotheke, Richard-Müller-  
 Str. 3c Tel. 07667 942055  
 79206 Breisach am Rhein

### Donnerstag, 22.11.2012

Reben-Apotheke Vogtsburg,  
 Hauptstr. 28a Tel. 07662 1818  
 79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl  
 (Oberrotweil)

### Freitag, 23.11.2012

Silberberg-Apotheke, Hauptstr. 8  
 Tel. 07663 2641  
 79353 Bahlingen am Kaiserstuhl

### Samstag, 24.11.2012

Apotheke zum Roten Fingerhut,  
 Bachenstr. 9 Tel. 07668 317  
 79241 Ihringen

Wechsel der Notdienstbereitschaft  
 Täglich um 8.30 Uhr.

## Allgemeine Telefonnummern

### Bürgermeisteramt

Hauptstraße 25, 79288 Gottenheim  
 Sprechzeiten:  
 Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
 dienstags 14.00 - 19.00 Uhr  
 Zentrale: 9811-0  
 Telefax 9811-40

[gemeinde@gottenheim.de](mailto:gemeinde@gottenheim.de)  
[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

### Volker Kieber

Bürgermeister 9811-11  
 dienstlich zu Hause 9471213  
[v.kieber@gottenheim.de](mailto:v.kieber@gottenheim.de)

### Karin Bruder

Sekretariat Bürgermeister 9811-12  
 Gemeindeblatt  
[gemeinde@gottenheim.de](mailto:gemeinde@gottenheim.de)

### Ralph Klank

Leiter des Hauptamtes 9811-10  
[r.klank@gottenheim.de](mailto:r.klank@gottenheim.de)

### Anne Rohwald

Bürgerbüro, Soziales, Rente 9811-13  
 bürgerschaftliches Engagement  
 Gewerbe  
[a.rohwald@gottenheim.de](mailto:a.rohwald@gottenheim.de)

### Max Dersch

Hauptamt, Standesamt 9811-14  
[m.dersch@gottenheim.de](mailto:m.dersch@gottenheim.de)

### Thomas Barthel

Leiter des Rechnungsamtes 9811-17  
[t.barthel@gottenheim.de](mailto:t.barthel@gottenheim.de)

### Rainer Dangel

Gemeindekasse 9811-15  
[r.dangel@gottenheim.de](mailto:r.dangel@gottenheim.de)

### Christiane Weber

Rechnungsamt, Steuern 9811-16  
[ch.weber@gottenheim.de](mailto:ch.weber@gottenheim.de)

### Andreas Schupp

Bauamt 9811-9  
[a.schupp@gottenheim.de](mailto:a.schupp@gottenheim.de)

### Bauhof

Bauhofleiter Michael Bohnert  
 Tel.: 972364, mobil: 0172 7672232

### Grünschnittsammelstelle

In Bötzingen, Schlossmattenstraße 23  
 beim Recyclinghof  
 mittwochs, 17.00 bis 19.00 Uhr  
 samstags, 9.00 bis 14.00 Uhr

### Abfallberatung des Landkreises

Tel.: 01802 254648  
 Beate Wiehler, Tel.: 0761 2187-8861  
[www.breisgau-hochschwarzwald.de](http://www.breisgau-hochschwarzwald.de)

### Bezirksschornsteinfegermeister

Uwe Klingenberg  
 Tel.: 07665 930297, mobil: 0172 7646734  
[u.klingenberg@arcor.de](mailto:u.klingenberg@arcor.de)

### Uwe Metzger

Tel.: 07641 915066, mobil: 0160 91055143  
[info@eb-mezger.de](mailto:info@eb-mezger.de)

### Notariat/Grundbuchamt Freiburg

Tel.: 0761 2115-0

### ALB-Abfallentsorgung des Landkreises

**Breisgau-Hochschwarzwald**  
 Tel.: 0761 2187-8818

### Beschwerde bei Nichtabholung

“Gelbe Säcke” (kostenfrei):  
 Firma Sita, Tel.: 0800 1889966  
 “Restmüll- und Biotonnen”:  
 Firma Sita, Tel.: 07651 4628  
 “Papiertonne”:  
 Firma Remondis, Tel.: 0761 5150995

### Staatliches Forstamt Staufen -

**Forstrevier March**  
 Revierförster Martin Ehler  
 Tel.: 9472493, mobil: 0162 2550715

### Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“

Tanja Herrmann  
 Tel.: 5290176 und 0176 2497677  
[schatzinsel@gottenheim.de](mailto:schatzinsel@gottenheim.de)

### Orte für Kinder

Tageselternverein Gundelfingen und  
 Freiburger Umland e.V.  
 (auch Gottenheim) Tel.: 0761 5899908  
[kontakt@tageselternverein-gundelfingen.de](mailto:kontakt@tageselternverein-gundelfingen.de)

### Kindergarten

Etelka Scheuble, Tel.: 7278  
[kindergarten.gottenheim@se-go.de](mailto:kindergarten.gottenheim@se-go.de)

### Grundschule

Rektorin Judith Rempe  
 Tel.: 9471028, Fax: 9811-31  
[GHS-Gottenheim@t-online.de](mailto:GHS-Gottenheim@t-online.de)  
 Verlässliche Grundschule /  
 Kernzeitenbetreuung, Karen Hunn,  
 Tel.: 5290067, mobil: 0176 62339058  
 Auskünfte im Rathaus, Tel.: 9811-10

### Schulhausmeister

Giuseppe Maiolo, mobil: 0176 24787568

### Musikschule im Breisgau e.V.

Jugend- und Erwachsenenbildung,  
 Vörsfelder Straße 3, 79194 Gundelfingen  
 Schulleiter Matthias Hinderberger  
 Tel.: 0761 589891, Fax: 0761 589893  
[msb@musikschule-breisgau.de](mailto:msb@musikschule-breisgau.de)

### Soziale Einrichtungen

#### Kirchliche Sozialstation

**Nördlicher Breisgau e.V.**  
 Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen  
 Tel.: 07663 4077  
[www.sozialstation-boetzingen.de](http://www.sozialstation-boetzingen.de)  
**Kirchlicher Pflegedienst**  
 Häusliche Alten- und Krankenpflege,  
 Hauswirtschaftliche Versorgung

### Sprechstunde für Angehörige von Menschen mit Demenz

Regina Schultis, Tel.: 07663 9131941  
 dienstags von 10.00 - 12.00 Uhr

### Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige

Hadwig Storch  
 Hauptstr. 25, 79268 Bötzingen  
 Tel.: 07663 9148835  
[beratung-senioren@gmx.de](mailto:beratung-senioren@gmx.de)

### Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Stundenweise Hilfe in allen Bereichen  
 des häuslichen Alltags. Im Alter, bei  
 Krankheit und Behinderung.  
 Einsatzleitung: Annerose Henninger  
 Sonnenhalde 4, 79268 Bötzingen  
 Tel.: 07663 949484  
[nbh.boetzingen@web.de](mailto:nbh.boetzingen@web.de)

### Telefonseelsorge

Tel.: 0800 1110111  
 Psychosoziale Beratungs-  
 und Behandlungsstelle für  
 Alkohol- und Drogenprobleme  
 Tel.: 0761 74112

### Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Krankheit, Kur, Geburt.  
 Ihre Familie braucht Hilfe?  
 Tel.: 0761 8965-451

### Integrationsfachdienst

im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald  
 Beratungsstelle für schwerbehinderte,  
 psychisch erkrankte und hörbehinderte  
 ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber  
 Tel.: 0761 36894-500

### Hospizgruppe Eichstetten

Begleitung von Schwerverkranken,  
 Sterbenden und deren Angehörigen  
 Tel.: 07663 3757, 0160 96837846